

Härtestabilisierung

Die Wasserhärte wird in Gesamt- und Karbonathärte unterteilt und in Grad Härte (°dH) ausgedrückt.

Weiches Wasser

Der pH-Wert ist wenig stabil.

Hartes Wasser

Je höher die Wasserhärte, desto größer wird die Gefahr, dass Kalk ausfällt und eine Trübung des Wassers entsteht.



Härtegrad des Wassers						
in °dh	0-4°	4-8°	8-12°	12-18°	18-30°	>30°
Einstufung	sehr weich	weich	mittelhart	zieml. hart	hart	sehr hart

In Regionen mit hartem, kalkhaltigen Wasser kann Kalk ausfallen und sich festsetzen. Die Folgen sind raue Beckenwände, Funktionsstörungen durch "verbackene" Filter und Energieverluste im Wärmetauscher. (Bei einer 1 mm dicken Kalkschicht vermindert sich der Wärmeübergang um 15%!)

Eine einmalige Zugabe von Härtestabilisator zu Saisonbeginn verhindert diese negativen Einflüsse.